

INTERNATIONALES
**SOMMER
FESTIVAL**
[k] KAMPNAGEL.DE

KID KOALA

THE STORYVILLE MOSQUITO

DO 11.08., FR 12.08. / 19:00

SA 13.08. / 17:30 + 20:30

SO 14.08. / 17:00 + 19:30

K2, 80 Min., ohne menschliche Sprache

EUROPAPREMIERE & KOPRODUKTION

// Mehr Festival-Spaß für die ganze Familie //

SOCALLED & FRIENDS: TIME – THE 4TH SEASON FEAT. MIWAZOW

DO 18.08. – SO 21.08. / K2

Der krönende Abschluss des Welten verbindenden Puppenmusical-Epos mit Klezmer-Musik, Hip Hop...und dem Hamburger Kaiser Quartett.

***Auszüge aus einem Interview mit Kid Koala und John Schaefer
(Birdy Magazine, Juli 2020)***

Kannst Du uns für diejenigen, die noch nicht mit deinen Projekten vertraut sind, eine allgemeine Zusammenfassung von Nufonia Must Fall: Live *[war auf dem Sommerfestival 2014 zu sehen]* und The Storyville Mosquito geben? Und woher stammt die Inspiration für diese Geschichten und Figuren?

Nufonia Must Fall ist eine Geschichte über einen Roboter, der versucht, Liebeslieder zu schreiben, aber nicht singen kann. Es handelte sich um eine Graphic Novel, die ich 2003 veröffentlicht habe und die auch einen CD-Soundtrack enthielt. Das Buch selbst war dialogfrei, so dass es sich ein bisschen wie ein Drehbuch zu einem Stummfilm las. Ein Jahrzehnt später wurde es mit Hilfe des Regisseurs K. K. Barrett und eines wunderbaren Teams von Mitarbeiter*innen zu einem tourenden „Live-Film“ der auf der Bühne von einem Team von Puppenspieler*innen, Kameraleuten und Musiker*innen in Echtzeit aufgeführt, gefilmt, projiziert, vertont und gespielt wird. THE STORYVILLE MOSQUITO ist unsere neue Show in diesem Stil. Es ist eine Geschichte über einen Moskito, der in die große Stadt zieht, um sich seinen Traum zu erfüllen, in der weltberühmten Sid Villa's Music Hall aufzutreten.

Ich bin mit Charlie Chaplin-Filmen, der Muppet Show und Louis Armstrong- und Billie Holiday-Platten aufgewachsen. Außerdem habe ich schon immer Roboter und den Weltraum geliebt. Und meine Lieblingssendungen im Fernsehen waren als Kind immer Naturdokumentationen über die Tiefsee oder die Insektenwelt. Als ich vor ein paar Jahren in Costa Rica war auf einem Pfad durch den Regenwald wanderte, sah ich eine Schar von Blattschneiderameisen. Ich hatte sie seit meiner Kindheit in unzähligen Naturdokumentationen im Fernsehen gesehen und war buchstäblich überwältigt. Alle Hauptfiguren in The Storyville Mosquito stammen aus der Welt der Insekten, und alle Figuren in Nufonia und Space Cadet sind entweder Roboter, Astronauten oder Ingenieure. Ich habe das Gefühl, dass ich in einer alternativen Version dieses Lebens gerne Entomolog, Astronom oder Roboteringenieur hätte werden können.

Wie kam die Idee mit den Miniaturkulissen und dem Live-Set ins Spiel?

Die kurze Antwort ist einfach der Spaßfaktor! K.K. Barrett bezeichnet Nufonia Must Fall gerne als „Hightech/Lowtech“-Show. Ja, es gibt acht Kameras, 20 Bühnenbilder, 70 Puppen und jede Menge Videokabel und Minileuchten... aber im Herzen der Show ist es immer noch die menschliche Lebensenergie, die alles zum Laufen bringt. Wenn die Menschen auf der Bühne aufhören, hört alles auf. Es ist wie eine ausgeklügelte Choreografie mit dem ganzen Team. Es ist, als hätten wir 15 Leute auf einem Surfbrett, jeder muss ständig balancieren und sich anpassen, damit jede Szene in Bezug auf das Timing der Handlung, die Kamerabewegungen, die Lichtstimmungen, die musikalischen Einsätze usw. funktioniert. Ursprünglich hatten wir darüber gesprochen, den Film in menschlicher Größe auf einem oder zwei lebensgroßen Sets zu drehen. Vielleicht hätte es sich dann mehr wie ein traditionelles Theaterstück angefühlt, wenn wir das gemacht hätten. Letztendlich haben wir uns für eine Miniaturausgabe und Puppen entschieden, weil wir so mehr von den Schauplätzen und Filmaufnahmen aus der Original-Grafiknovelle einbeziehen konnten.

Was treibt Dich dazu an, deine Projekte immer weiter auszubauen und komplexer zu gestalten?

Es geht wirklich darum, Spaß am Format der Live-Präsentationen zu haben und das Publikum an dem Prozess teilhaben zu lassen, den wir kreieren. Bei diesen Shows kann man das „Endprodukt“ auf der Leinwand sehen, die über der Bühne hängt, und man kann jederzeit auf die Bühne hinunterschauen und das „Making Of“ in Echtzeit miterleben. Das Ganze hat eine gewisse Dringlichkeit, weil man weiß, dass es vor den Augen des Zuschauers entsteht und dass es jeden Moment zusammenbrechen kann. Und genau das ist der Punkt, nichts ist abgeschlossen. Wir ändern die Show von Abend zu Abend und bauen neue Bühnenbilder oder fügen Musik hinzu oder ändern sie für verschiedene Städte und Zuschauer*innen. Es ist dieser Kampf, während der Show nicht auf „Autopilot“ zu gehen. Aus der Sicht der Aufführung hält das jeden auf Trab, und hoffentlich ist es auch für das Publikum unterhaltsam, das zu sehen.

Kid Koala ist ein weltbekannter Scratch-DJ, Musikproduzent und preisgekrönter Grafikautor, der in Montreal lebt. Er hat vier Soloalben auf Ninja Tune und drei auf Arts & Crafts veröffentlicht. Er tourte u.a. mit Radiohead, den Beastie Boys, Arcade Fire, Money Mark, A Tribe Called Quest, Mike Patton, DJ Shadow und The Preservation Hall Jazz Band und hat an der Filmmusik für u.a. „Shaun of the Dead“ und „The Great Gatsby“ mitgewirkt. Von dem belgischen Modedesigner Dries Van Noten wurde er mit Musik für Laufsteg-Shows beauftragt. Kid Koala, der mit bürgerlichem Namen Eric San heißt, hat u.a. die Graphic Novels „Space Cadet“ und „Nufonia Must Fall“ gezeichnet und herausgegeben und zusammen mit dem Hollywood-Szenenbildner K. K. Barrett („Her“, „Lost in Translation“, „Being John Malkovich“ uvm.) NUFONIA MUST FALL LIVE entwickelt. Diese Koproduktion des Internationalen Sommerfestivals (wo die Arbeit 2014 fünfmal vor ausverkauften Hallen aufgeführt wurde), tourt seit mittlerweile sechs Jahren weltweit. Er entwickelte außerdem zahlreiche weitere Live Shows, u.a. SHORT ATTENTION SPAN THEATER (mit Plattenspieler-Bingo) und VINYL-VAUDEVILLE (das 2012 auf Kampnagel zu sehen war), MUSIC TO DRAW TO oder die SPACE CADET HEADPHONE EXPERIENCE (2011 auf Kampnagel zu Gast). Zuletzt war Kid Koalas interaktive Turntable-Show SATELLITE TURNTABLE ORCHESTRA auf dem Internationalen Sommerfestival 2019 zu sehen.

Corinne Merrell arbeitet als Art Director für Film, Stop-Motion-Animation und Theater. Ihre handgefertigten Kulissen schaffen Umgebungen und Räume für das Erzählen von Geschichten. Sie war leitende Stop-Motion-Art-Direktorin für den preisgekrönten Animationsfilm „The Little Prince“ unter der Regie von Mark Osborne. Außerdem war sie Produktionsdesignerin für den Film „The Fruit Hunters“ des National Film Board des renommierten Dokumentarfilmers Yung Chang. Corinne hat Architektur an der McGill University studiert und hat einen Master of Fine Arts in Design für Bühne und Film von der NYU Tisch School of the Arts. Sie lehrt am Institut für Theater an der Concordia University in Montréal, Québec.

Patrick Martel ist Puppenspieler, Puppensdesigner, Bühnenbildner und Theaterregisseur. Er entwarf viele Theaterproduktionen und Fernsehserien, von denen die meisten verschiedene Puppenspielstile beinhalten. Er hat mit einer Reihe von Ensembles zusammengearbeitet, unter anderem mit dem

Center for Puppetry Arts in Atlanta, Monlove und 4Darts (Lemieux/Pilon). Ihn verbindet eine 25 Jahre lange Zusammenarbeit mit dem Théâtre de l'Avant-Pays, für das er mehr als ein Dutzend Produktionen entwarf. Zu seinen jüngsten Engagements als Puppensdesigner und Puppentrainer gehören: die Opernproduktion von „Die Zauberflöte“ für das Glyndebourne Festival, „Nezha the Pirate Child“ mit dem Cirque Éloize und „Toruk - The First Flight“ mit dem Cirque du Soleil. Seit 2000 unterrichtet er an der Université du Québec à Montréal zeitgenössisches Puppentheater. Seine erste Zusammenarbeit mit Kid Koala war als Puppensdesigner, technischer Puppensdesigner und Puppenspieler für NUFONIA MUST FALL.

AJ Korkidakis ist ein vielseitiger digitaler Medienkünstler aus Montréal. Er vermischt Video, Animation, Design und Fotografie zu einzigartigen und bizarren Kreationen. Seine Arbeit umfasst Kurzfilme, die international gezeigt und von der CBC ausgestrahlt wurden, Musikvideos mit beliebten kanadischen Bands wie Stars und The Dears, preisgekrönte Werbekampagnen für Organisationen wie Global Zero und die Gewerkschaft CSN, zwei gefeierte Live-Welttourneen in Zusammenarbeit mit Kid Koala und eine ständige Tätigkeit als Grafikdesigner für das Tableau D'Hôte Theatre, eines der wichtigsten Theater in Montréal. In den sozialen Medien ist er als AJMAKESTHINGS bekannt, weil er scheinbar unendlich viele Multimedia-Experimente macht.

Vid Cousins blickt auf eine abwechslungsreiche Musikkarriere als Komponist, Musiker, Produzent, Arrangeur und Tontechniker zurück, sowohl im Studio als auch live. In London arbeitete er mit Ingenieuren und Produzenten wie Al Fisch (Björk, The Art of Noise), Charlie Francis (REM, Hi Llamas) und Brian Rose (Robbie Williams, Longview) zusammen. Dann zog er nach Montréal, wo er als Musiker und musikalischer Leiter der Don't Sweat the Small Stuff Tour von Spek auftrat. Seitdem hat er die Audioproduktion zahlreicher internationaler Tourneen geleitet und mit Künstlern wie Squarepusher, Bell Orchestre und natürlich Kid Koala zusammengearbeitet, mit denen er als Produzent, Tontechniker, Komponist und Musiker an zahlreichen Live-Tourneen sowie an Platten und Filmmusiken mitgewirkt hat. Für den Oscar nominierten Animationsfilm „Requiem for Romance“ lieferte er den Soundtrack.

***Excerpts from an Interview with Kid Koala and John Schaefer
(Birdy Magazine, July 2020)***

For those who are unfamiliar, can you give us the general synopsis for Nufonia Must Fall: Live and The Storyville Mosquito? Also, where the inspiration for these stories and characters came from?

Nufonia Must Fall is a story about a robot who is trying to write love songs but is unable to sing. It was a graphic novel I had originally published in 2003 and that included a CD soundtrack composed on piano and turntable. The book itself was dialogue-free so it read a bit like a screenplay to a silent film. A decade later, with the help of director K.K. Barrett and a wonderful team of collaborators, it evolved into a touring “live film” that is performed, filmed, projected, scored and Foleyed in real time on stage by a team of puppeteers, camera operators, and musicians.

THE STORYVILLE MOSQUITO is our new show in that style. It’s a story about a mosquito that moves to the big city to fulfill a dream of performing at the world famous Sid Villa’s Music Hall.

I grew up on a steady diet of Charlie Chaplin films, The Muppet Show, Louis Armstrong and Billie Holiday records. I’ve also always loved robots and outer space. And my favorite TV shows growing up were always nature documentaries about the deep sea or the insect world. On a trail through the rainforest in Costa Rica I saw a highway of leafcutter ants. I’m not one to get starstruck much, but seeing leafcutter ants in real life was just incredible. I had seen them on countless TV nature documentaries since childhood and I was literally awestruck. All the main characters from THE STORYVILLE MOSQUITO are from the insect world and all the characters in Nufonia and Space Cadet are either robots, astronauts or engineers. I feel like in an alternate version of this life I could have happily been an entomologist, astronomer or robotics engineer.

Can you explain what inspired you to do a live production with puppets and how the idea of miniature sets came into play?

The short answer is just the fun factor! K.K. Barrett likes to call it a “high tech/low tech” show. Yes, there are eight cameras, 20 sets, 70 puppets and lots of video cables and mini lights... but at the heart of the show, it’s still live human energy that makes it all work. If the people on stage stop, everything stops. It’s like an elaborate choreography with the whole team. It’s like having 15 people on one surfboard, everyone has to balance and adjust constantly to make each scene work in terms of timing the action, camera moves, lighting cues, musical stings, etc.

We had originally talked about doing it at human scale on one or two life-size sets. Perhaps it would have felt more like a traditional theatre piece if we had done that. Eventually we decided to go with a miniature scale and puppets because we could include more of the locations and cinematic shots in the original graphic novel.

With Nufonia Must Fall: Live’s production to the production of The Storyville Mosquito —you’ve scaled things larger to include close-ups with Muppet-sized characters, and then even smaller to be able to pull off a crane shot. What drives you to keep expanding and increasing the complexity of your projects?

It’s really about having fun with the format of live presentations and also letting the audience into the process of what we’re doing. With these shows you can view the “final product” on the silver screen that’s hanging above the stage and at any moment look down on the stage and see “The Making Of” happening in real time. There’s an urgency to it all, knowing that it’s being created before your eyes and that it can fall apart at any moment. And that’s the point really, nothing is locked.

We’ll change the show from night to night and build new set pieces or add or change music cues for different cities and audiences. It’s this fight to not go into “autopilot” during the show. From a performance perspective, it keeps everyone on their toes, and hopefully it’s also enjoyable for the audience to witness.

Kid Koala (aka Eric San) is a world-renowned scratch DJ, music producer, and award winning graphic novelist based in Montreal. He has released four solo albums on Ninja Tune and three on Arts & Crafts. Kid Koala has toured with Radiohead, the Beastie Boys, Arcade Fire, Money Mark, A Tribe Called Quest, Mike Patton, DJ Shadow, and The Preservation Hall Jazz Band. He has contributed to scores for the films among others "Shaun of the Dead" or "The Great Gatsby". He has also been commissioned to create music for runway shows for Belgian fashion designer Dries Van Noten. He has released two graphic novels: "Space Cadet" and "Nufonia Must Fall". He created live show NUFONIA MUST FALL LIVE together with Hollywood production designer K.K. Barrett ("Her", "Lost in Translation", "Being John Malkovich"), which was co-produced and presented at the International Summer Festival in 2014 and is still touring very successfully since six years worldwide. Kid Koala's live shows range from turntable carnivals like Short ATTENTION SPAN THEATER and VINYL VAUDEVILLE (including puppets and dancers, presented at Kampnagel in 2012) to quiet-time events like MUSIC TO DRAW TO, his SPACE CADET HEADPHONE EXPERIENCE (presented at Kampnagel in 2011). Kid Koala's interactive turntable show SATELLITE TURNTABLE ORCHESTRA was most recently presented at the International Summer Festival 2019.

Corinne Merrell creates work as an art director for film, stop-motion animation and theatre. Her handcrafted sets create environments and spaces for storytelling. She was head stop-motion art director on the award winning animated feature The Little Prince, directed by Mark Osborne. She was also production designer on the National Film Board's The Fruit Hunters by acclaimed documentary filmmaker Yung Chang. Corinne studied architecture at McGill University and also holds a Master of Fine Arts in Design for Stage and Film from NYU Tisch School of the Arts. She is a faculty member in the Department of Theatre at Concordia University in Montreal, Quebec.

Patrick Martel is a puppeteer, puppet designer, set designer and theatre director. He designed many theatre productions and television series, most of them involving different styles of puppetry. He has collaborated with a number of companies, including the Center for Puppetry Arts in Atlanta, Monlove and 4Darts (Lemieux/Pilon). He enjoyed a 25 year long collaboration with Théâtre de l'Avant-Pays, where he designed over a dozen productions. Recent engagements as both puppet designer and puppet coach include: the opera production of "Die Zauberflöte" for the Glyndebourne Festival, "Nezha the Pirate Child", with Cirque Éloize, and "Toruk – The First Flight", with Cirque du Soleil. He teaches contemporary

puppet theatre at Université du Québec à Montréal.

AJ Korkidakis is a multi-tasking Montréal-based digital media artist. His practice blends video, animation, design & photography into unique & bizarre creations. His work spans short films that have screened internationally, music videos with beloved Canadian bands like Stars and The Dears, award winning public service campaigns, two acclaimed live touring shows created in collaboration with Kid Koala that have wowed audiences around the world, and an ongoing stint as the resident graphic designer for Tableau D'Hôte Theatre, one of Montréal's most important theatre companies. He is known across social media as AJMAKESTHINGS because of his seemingly endless output of multimedia experiments.

Vid Cousins has had a varied career in music as a composer, musician, producer, arranger and engineer both in-studio and live. In London he worked alongside engineers and producers including Al Fisch (Björk, The Art of Noise), Charlie Francis (REM, Hi Llamas), Brian Rose (Robbie Williams, Longview), he relocated to Montréal as a musician and Musical Director on Spek's Don't Sweat the Small Stuff tour. He has since spearheaded the audio production of numerous international tours and worked with artists on the road such as Squarepusher, Bell Orchestre and of course Kid Koala with whom he has collaborated on numerous live tours as well as records and scores as producer, engineer and composer and musician. He provided the original score to the Oscar shortlisted animated film "Requiem for Romance".

KONZEPT, REGIE, KOMPOSITION Kid Koala

KÜNSTLERISCHE LEITUNG Corinne Merrell

PUPPENDESIGN Patrick Martel

BÜHNENBILDASSISTENZ Nancy Belzile

BILDREGIE, VIDEO AJ Korkidakis

MUSIKALISCHE LEITUNG Vid Cousins

LIVE-MUSIK Eric San (Kid Koala), Valerie Li (Violine), David Campbell (Cello), Marcus Takizawa (Viola) **PUPPENSPIEL** Tyson Houseman, Anne Lalancette, Patrick Martel, Colin St-Cyr Duhamel Turgeon, Colin St-Cyr Duhamel

SOUND Rena Kozak

LICHTDESIGN Olivier Gaudet Savard

VIDEO EDITOR Guillaume Briand, Phil Creamer

TECHNISCHE LEITUNG Brian Neuman, Guillaume Briand

SET-BAUMEISTER Nancy Belzile, Faustine Berthet, Joseph Gagne,
Bruno-Pierre Houle, Alizée Millot

PUPPENBAU Isabelle Chretien, Sophie Dealauriers, Véronique Poirier,
Marie-Pierre Simard, Sandra

BÜHNENMANAGEMENT Alizée Millot, Maggie Winston, Corinne Merrell

PRODUZENTIN Ryhna Thompson

TOUR MANAGEMENT Brian Neuman

REPRÄSENTATION, PRODUKTION Envision Management & Production
MANAGEMENT Envision Management & Production

KOPRODUKTION Internationales Sommerfestival Kampnagel, Place des
Arts Montréal and its Foundation und NYU Abu Dhabi The Arts Center

UNTERSTÜTZUNG National Arts Centre's National Creation Fund, Canada
Council for the Arts, Conseil des Arts et des Lettres du Québec

Die Aufführungen in Hamburg werden unterstützt durch das Canada
Council for the Arts und die Regierung von Kanada sowie die Botschaft von
Kanada Berlin und SODEC Québec



Canada Council
for the Arts

Conseil des arts
du Canada



NATIONAL ARTS CENTRE
CENTRE NATIONAL DES ARTS
Canada is our stage. Le Canada en scène.

Canada



Conseil
des arts
et des lettres
du Québec

MEDIENPARTNER INTERNATIONALES SOMMERFESTIVAL 2022



NDR kultur

SZENE
HAMBURG

Byte^{FM}